

## Lsg Vorschlag D+S Ü008 Maximilian Maag

### Aufgabe A

a)

Zuordnung eindeutig  $x \rightarrow y$ , deshalb Funktion.

b)

Zuordnung eindeutig, injektiv  $x \rightarrow y$  eindeutig.  $y \rightarrow x$  wird ein  $y$  ausgelassen nicht surjektiv.

c)

Zuordnung eindeutig, Funktion. Surjektiv.

d)

3 wird von X nicht eindeutig auf Y zugeordnet, es handelt sich um keine Funktion.

e)

Eindeutige Zuordnung, Funktion. Alle X werden nur auf ein Y zugeordnet injektiv.  $y \rightarrow x$  eindeutig also surjektiv und damit bijektiv.

### Aufgabe B

a)

$$f(x) = 3x - 5.$$

Für jedes  $x$  nur ein  $y$ . für jedes  $y$  nur ein  $x$ . bijektiv.

$f(x) = 10^x$  ähnelt e-Funktion. Nähert sich x-Achse für  $x \rightarrow -\infty$  und steigt streng monoton für  $x \rightarrow \infty$

$x \rightarrow y$  eindeutig,  $y \rightarrow x$  nicht (keine negativen Zahlen) eindeutig

$f(x) = x^4$  ähnelt Parabel, daraus folgt weder injektiv noch surjektiv.

b)

$$f(x) = 10x^3 + 2x^2$$

### Aufgabe C

$$\{0\} \equiv \{y \in \mathbb{Z} \mid y \equiv_2 0\} \quad \{1\} \equiv \{y \in \mathbb{Z} \mid y \equiv_1 1\}$$

## Aufgabe 1

a)

$$2n + 1 \bmod n = 1$$

b)

$$n^2 \bmod n = 0$$

c)

$$(2n + 2)(n + 1) = (n + 1)^2 \text{ binomische Formeln}$$
$$(n + 1)^2 \bmod_n 1^2 = 2$$

d)

$$n! = n * (n - 1) * (n - 2) \dots * 2 * 1$$
$$n! \bmod n = 0$$

## Aufgabe 2

a)

$$\{0\} \equiv \{y \in Z \mid y \equiv_5 0\}$$
$$\{1\} \equiv \{y \in Z \mid y \equiv_5 1\}$$
$$\{2\} \equiv \{y \in Z \mid y \equiv_5 2\}$$
$$\{3\} \equiv \{y \in Z \mid y \equiv_5 3\}$$
$$\{4\} \equiv \{y \in Z \mid y \equiv_5 4\}$$

b)

Es sei die Menge M:  $\{1111, 1110, 1100 \dots 0000\}$  eine Menge mit allen vierstelligen Binärzahlen.

$$\{1111\} \equiv \{y \in M \mid y \equiv_{1111} 1111\}$$
$$\{0110\} \equiv \{y \in M \mid y \equiv_{0110} 0110\}$$
$$\{0111\} \equiv \{y \in M \mid y \equiv_{0111} 0111\}$$
$$\{1110\} \equiv \{y \in M \mid y \equiv_{1110} 1110\}$$

### Aufgabe 3

a)

für  $\leq$   $a, b \in \mathbb{R}$

$a \leq b \wedge b \leq a$  zulässig.

Zum Beispiel für 10,1 und 10,1.

$a \leq a$  ist wahr

$a \leq y \leq b \rightarrow a \leq b$

Alle Bedingungen für Halbordnung erfüllt.

$\frac{10}{2} \leq 5 \vee 5 \leq \frac{10}{2}$  Beispiel für alle  $a, b \in \mathbb{R}$   
Ordnung.

b)

M sei eine Menge.

$P(M)$  Sei die Potenzmenge von M und somit die Menge aller möglichen Teilmengen von M.

$P = \{M, \{\}\}$

$M \subseteq \{\} \wedge \{\} \subseteq M$

$y \in P$

$M \subseteq y \subseteq \{\}$

$M \subseteq \{\}$

$M \subseteq \{\} \vee \{\} \subseteq M$

c)

für  $=$ ;

$a, b \in \mathbb{N}$ ;

$a = b \rightarrow b = a$

$a = a$

$y \in \mathbb{N}$ ;

$a = y; y = b; a = b$

$a = b \equiv b = a$

Es handelt sich um eine Ordnung

für  $<$

$a, b \in \mathbb{N}$

$a < b$

$y \in \mathbb{N}$

$a < y < b \rightarrow a < b$

$a < a$  ist nicht erfüllbar.

Weder Halb- noch Ordnung

für  $\geq$ ;

$a, b \in \mathbb{N}$

$a \geq b \wedge b \geq a$  nicht erfüllt Beispiel 2 und 1.  $2 \geq 1$  aber  $1 \not\geq 2$ .

Keine Ordnung

für  $x \equiv_x y$ ;  $x$  teilt  $y$

$y$  teilt  $x$  aber  $x$  muss  $y$  nicht teilen.

5 teilt 10, 10 aber nicht 5. Keine Antisymmetrie  $\rightarrow$  keine Halb- oder Ordnung.